Jugend 19 Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) Rückrunde

TTC Landau a.d. Isar : SV Pocking 1892
Samstag, 16.03.2024, 10:00 Uhr

TTC Landau a.d. Isar und SV Pocking 1892 schenkten sich nichts

Nach ca. 120 Minuten Spielzeit nahm der SV Pocking 1892 beim 5:5 gegen den TTC Landau a.d. Isar in der Jugend 19 Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) Rückrunde einen Zähler mit. Besonders Michael Wolf behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TTC Landau a.d. Isar gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 21:19.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Wolf / Rauch zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Korbinian Rauch kam mit der Spielweise von Ben Schweiger am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Wolf den Gastspieler Simon Klosterhuber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Vormittags lautete damit 3:0. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Buchmüller war derweil hingegen Valentin Aichner, obwohl er alles gegeben hatte. Chancenlos war danach Luca Maier gegen Simon Klosterhuber nicht, aber mehr als ein 10:12, 11:7, 7:11, 10:12 war nicht zu holen. Obwohl Michael Wolf fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Michael Buchmüller zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Stand von 4:2 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. 2:3 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Luca Maier und Ben Schweiger am Tisch die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Valentin Aichner am Nachbartisch das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Simon Klosterhuber abgab und eine Niederlage kassierte. Michael Wolf machte wiederum mit Ben Schweiger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. 5:4 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Wenige Chancen hatte wiederum dann Korbinian Rauch bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michael Buchmüller, so dass Buchmüller seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. 5:4 (Rauch) bzw. 7:2 (Buchmüller) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Landau a.d. Isar die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:5 bei einem Saison-Sieg, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Pocking 1892 geht es stattdessen am 06.04.2024 gegen den SV Julbach nochmal um Punkte.

Statistik:
TTC Landau a.d. Isar
Doppel: Wolf / Rauch 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (13:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Wolf 3:0, V. Aichner 0:2, K. Rauch 1:1, L. Maier 0:2

SV Pocking 1892

Doppel: Buchmüller / Klosterhuber 0:1

Einzel: M. Buchmüller 2:1, S. Klosterhuber 2:1, B. Schweiger 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (13:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").